

LAUFFENER BOTE

31. Woche

04.08.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

lauffen will es wissen! Wissenschaftstour

noch
Plätze
frei!

lauffen will es wissen! fährt zur Heuneburg -
der ältesten Stadt nördlich der Alpen



Samstag
1. Oktober
2022

Fahrt zur
Heuneburg

von und mit

Wolfgang
Hess

Anmeldeschluss
31. August!

*Eine Fahrt
organisiert vom
Moderator und
Initiator, des
langjährigen sehr
erfolgreichen
Wissenschafts-
talks „lauffen
will es wissen!“,
Wolfgang Hess.*

Aktuelles

■ Stadtrat Uwe Fabich feiert 70. Geburtstag (Seite 4)



■ Nächste Bürgermeistersprechstunde am kommenden Samstag, 8 bis 12 Uhr im BBL (Seite 5)

Kultur

■ Märchen für Erwachsene im Burgturm am Dienstag, 16. August (Seite 7)

■ Kunst am Kies: Farbe erzählt – Ausstellung von Uschi Nossa (Seite 4)



Amtliches

■ Ende August Verkehrsbehinderungen durch Baustart Abbiegespur B 27 (Seite 9)

■ Öffentliche Bekanntmachung: Neue Gebührensatzung für die städtischen Kindertageseinrichtungen und das Freibad Ulrichsheide (Seite 10)

■ Müllmarken und Banderolen vom 15. bis 27. August nicht vor Ort erhältlich (Seite 10)

Noch freie Plätze beim Ferienprogramm

(Näheres S. 8)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr		Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Die nächste Bürgermeistersprechstunde ist am kommenden Samstag, 6. August. Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei		Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50	
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de			
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung			
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800	
Recycling/Abfälle			
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr		Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege			
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de		kostenfreie Rufnummer 116117	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr		Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).	
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.		Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117		Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131 Wochenenddienst 06./07.08.2022: Schwestern Malgorzata, Tanja, Jana, Katja, Katharina, Moni		LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak	
Hospizdienst Tel. 9858-24 Lore Fahrbach		Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Zentrale Notrufnummer 01805/843736	
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger			
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 06.08.: Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld 07062/659940 07.08.: Hirsch Apotheke, Ilsfeld 07062/62031			
Sonstiges			
Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)		Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr	
Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de . Anzeigenberatung: Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de . Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de , Abonnement: www.nussbaum-lesen.de , Zusteller: www.gsvetrieb.de			



Ein besonderes Schiff hat am Kies festgemacht

Mit der Taufe des neuen Spielschiffs am Kies wurde der umgestaltete Spielplatz eingeweiht und zum Erobern für die Kinder freigegeben. Zahlreiche Kinder warteten schon darauf die neuen Spielgeräte ausprobieren zu können. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger freute sich, zur Einweihung zahlreiche Gäste am Freitagnachmittag vor der Familienfestwochenende auf dem Kiesplatz begrüßen zu können. Die Umgestaltung des Spielplatzes sei ein weiterer Bestandteil der vor einigen Jahren begonnenen Umgestaltung und Aufwertung des gesamten Areals an Neckar und Zaber.

Die Neugestaltung des Kiesplatzes, die Erweiterung mit Lamparter Parks und Renaturierung der Zaber, die Schaffung von Aufenthaltsflächen und die Sportangebote können hier genannt werden, so der Bürgermeister.

Mit dem Fertigstellung des Lärmschutzes der Deutschen Bahn entlang der Bahnstrecke im vergangenen Jahr, wurde die Aufenthaltsqualität am Kies weiter verbessert. Der Spielplatz sei nun ein weiteres Teil im Puzzle der Umgestaltung des Areals. Die Kletterspinne, die bis vor zwei Jahren auf dem Kiesspielplatz stand, musste aus technischen Gründen abgebaut werden. Im Rahmen der weiteren Planungen hatte man in der Stadtverwaltung die Idee, dass bei einer Umgestaltung des Spielplatzes direkt am Neckar ein Schiff zum Spielen, Klettern und Erobern ein zentrales Element sein sollte. Der Gemeinderat hat das Projekt, mit einem Umfang von rund 60.000 €, Ende letzten Jahres freige-



geben. Dank zahlreicher Spenden von Firmen und Privatpersonen konnte rund ein Drittel der Gesamtkosten finanziert werden. Bürgermeister Waldenberger freute sich über die große Unterstützung. Man sei überrascht gewesen über die Vielzahl an Spenden, da es parallel ja weitere Spendenprojekte in Lauffen gebe. Dies zeige aber auch, wie wichtig der Spielplatz mit dem großen Baumbestand und den schattigen Plätzen für die Lauffener sei.

Ein neues Schiff braucht auch einen Namen und so wurde das Spielschiff, das künftig auf dem Kies festgemacht hat, von Schulsozialarbeiterin Antje Nikolaus mit einem Glas alkoholfreiem Sekt auf den Namen „Eisvogel“ getauft. Antje Nikolaus wird künftig mit der mobilen Jugendarbeit am Kiesplatz vor Ort sein und war daher eine passende Taufpatin. Der Schriftzug ist jeweils am Heck und Bug des Schiffes angebracht. Der

kleine Vogel mit seinem schillernden Gefieder hat sein Revier auch an der gegenüberliegenden Vogelinsel und ist immer wieder auch an der Zabermündung zu sehen. Eine kleine Holzfigur des Vogels sitzt als Maskottchen auf der Bugspitze.

Im Rahmen der Spielplatzumgestaltung wurden nicht nur das neue Kletter- und Rutschelement eingebaut sondern auch der Bestand der Spielgeräte verändert und ergänzt. Eine neue Holznetzschaukel, ein weiteres Holztier, ein Kletterfass und eine neue Wippe wurden installiert. Hinzu kamen auch noch zwei inklusive Spielgeräte, die von der Bürgerstiftung „anzetteln“ mit Unterstützung einer privaten Spende finanziert wurden. Der neue Sandspieltisch mit Kran kann künftig auch von Rollstuhlfahrern genutzt werden. Mit welcher Freude die Kinder das neu gestaltete Areal nutzen, konnte direkt bei der Einweihung von allen Gästen beobachten werden, als nach der Schiffs-Taufe das rot-weiße Absperrband entfernt wurde. Da gab es kein Halten mehr beim Entdecken des neuen Schiffes und der weiteren Spielgeräte. Ein besonderer Dank gilt nochmals alle SpenderInnen und Firmen sowie der Bürgerstiftung „anzetteln“, die zur Finanzierung des neuen Spielschiffs und der Umgestaltung des Spielplatzes beigetragen haben, sowie dem Team des Bauhofs die mit großem Einsatz am Umbau und Neuanlage der Flächen beteiligt waren. Dem Schiff wünschen wir an seinem Ankerplatz immer eine Handvoll Sand unterm Kiel.

Text: Frieder Schuh
Fotos: Ingrid Kast



Fotokalender 2023 im Bürgerbüro erhältlich

Die besten Monatsbilder aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021



Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt.

Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Ab-

stimmung dann das Foto des Jahres 2021 wählen. Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2023 mit ganz besonderen Sichtweisen auf Lauffen a.N. herausgekommen.

Sie können ihn für 10 Euro im Bürgerbüro (BBL) am Bahnhof erwerben. ■

Fast ein Drittel seines Lebens ist Uwe Fabich schon als Vertretung der Lauffener Bürgerinnen und Bürger tätig

Stadtrat Uwe Fabich feiert am 4. August seinen 70. Geburtstag

Seit 1999 gehört Uwe Fabich dem Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. an. Mit Knowhow und technischem Verständnis wohnt er dem Bau- und Umweltausschuss bei und gehört von Beginn an zum Aufsichtsrat der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH.



Ihm liegen Entwicklungsmöglichkeiten für Jugendliche, sowie ein guter Zustand der Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen am Herzen. Für die Leuchtturmprojekte Generationenquartier Bismarckstraße, Gestaltung Kies und Lamparter Park hat Uwe Fabich vollen Einsatz gezeigt und erfreut sich an der gelungenen Umsetzung. Die neuen Radwege rund um Lauffen a.N. und

weit darüber hinaus werden von ihm gerne mit dem Fahrrad erprobt, wenn seine vier Enkel, sein Engagement im Lauffener Turnverein wie auch für die Tafel das neben seinem Einsatz als Stadtrat zulassen. Die gute Teamarbeit im Gemeinderat ist für ihn eine Voraussetzung gemeinsam in der Kommunalpolitik etwas zu bewegen. Weniger glücklich ist Uwe Fabich über die langen Projektzeiträume mit teilweise immensen Verzögerungen. Er wünscht sich agilere Handlungsmöglichkeiten.

Als zukünftige große Aufgabe für die Stadt Lauffen a.N. und die Bürgerinnen und Bürger sieht Uwe Fabich die Verbesserung der Barrierefreiheit und die innerstädtische Radwegvernetzung, doch sind praktische und zuverlässige Lösungen zu finden. Besorgt beobachtet er kritisch die Entwicklung der allgemeinen Finanzlage und sieht die Instandhaltung der Infrastruktur erschwert durch die anhaltende Inflation und die immer größer werdende Pflichtaufgaben. Hier sind das Land und der Bund gefordert. Durch seine langjährige Tätigkeit als Stadtrat weiß Uwe Fabich, viele Themen kommen immer wieder, doch mit Themen wie Stadthitze und Klimawandel kommen auch neue mit dazu. Uwe Fabich ist überzeugt, wenn jeder seine Komfortzone ein Stück verlässt und auch auf andere achtet, dann können auch schwierige Zeiten gemeistert werden.

Wir wünschen dem Jubilar von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude an allem, was ihm wichtig ist.

Text und Foto: Anja Kühfuß,
Praktikantin des geh.
Verwaltungsdienstes

Kunst am Kies: „Farbe erzählt“

AM KIES
KUNST

Schicht um Schicht – Linie um Linie – in einem langen Prozess entstehen die Bilder von Uschi Nossa.

Während der Arbeit entwickeln sich Geschichten, es zeigen sich neue Verbindungen, spannende Flächen von ruhig bis geradezu explosiv mit poetischen Titeln, die die Fantasie beschäftigen ...



**Farbe erzählt ...
Uschi Nossa, Malerei
10. Juli bis 14. August 2022**

Ab 21. August folgt dann der Kontrast „Black ist the colour“

Schwarz-Weiss-Fotografie von Richard Becker

Kunst am Kies
Kunst und Kunsthandwerk
Stadtinformation
Kiesstraße 1, Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten:
Samstags 14–18 Uhr,
Sonn- und feiertags 11–18 Uhr ■



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Schreiben Sie mir, mailen Sie mir oder rufen Sie mich an!

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet Samstag, 6. August, von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Karin Faaß im Rathausgarten verabschiedet

Zum 30. November 2021 ist Karin Faaß nach ihrer dreijährigen Altersteilzeitphase in Rente gegangen. Im Juli wurde Karin Faaß bei sommerlichen Temperaturen im Rathausgarten bei einer kleinen Hocketse mit dem Büro Bürgermeister verabschiedet.

Karin Faaß war 1979 bis zur Geburt ihres Sohnes Sekretärin des Hauptamtleiters. 1989 kehrte sie als Mitarbeiterin ins Hauptamt – und damit das aktuelle Büro Bürgermeister – in Teilzeit zurück. Karin Faaß war sowohl in der Öffentlichkeitsarbeit als auch im Kreise der KollegInnen wie der Bürgerschaft eine allseits geschätzte Ansprechpartnerin. Ob Kinderferienprogramm, Little City, Trollinger-Marathon, Stadtfeste, Wissenschaftstalk, Kinomobil – Karin

Faaß hatte die Organisation der zahlreichen Veranstaltungen, oft in Kooperation mit Ehrenamtlichen, bestens im Griff. Den wechselnden Leitungen des Büros Bürgermeister ebenso wie dem Personalamt war Frau Faaß jederzeit eine kompetente und zuverlässige Stütze.

In der offiziellen Verabschiedung zum Ende der Altersteilzeit dankten Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und Amtsleiterin Carlotta Drechsler Frau Faaß für die vielen Jahre überaus engagierter, motivierter und verantwortungsvoller Mitarbeit. Für den weiteren Lebensweg begleiten sie die allerbesten Wünsche der Verwaltung und der städtischen Einrichtungen, welche sich zahlreich an einem kleinen Ruhestands-Druckwerk beteiligt haben.

Foto: Kast



Das Büro Bürgermeister hat sich für die Verabschiedung von Frau Faaß etwas besonderes ausgedacht: Ein Büchlein mit vielen persönlichen Beiträgen der ehemaligen KollegInnen und Vorgesetzten.

Sommerabend, perfektes Wetter und fast 6.000 Starter

Zwei Teams der Stadt Lauffen a.N. mit am Start



Das bot der Heilbronner Stimme Firmenlauf am Donnerstagabend. Nicht nur Heilbronns OB Harry Mergel stand mit einer Startnummer zum Laufen bereit, auch zwei Teams mit insgesamt 8 Läuferinnen und Läufern der Stadt Lauffen a.N. nahmen am Lauf teil.

Gestartet wurde auf der Erwin-Fuchs-Brücke, weiter ging es durch den Wertwiesenpark und die Heilbronner Innenstadt. Die gesamte Strecke war gespickt mit eben so viel Zuschauern wie Startern die motivierend den fleißigen Läufern jubelten. In der Fankurve am Götzenturm wurde die

Stimmung zusätzlich durch Musik und Moderatoren angeregt. Der Zieleinlauf befand sich im Frankenstadion.

Dort warteten alkoholfreies Bier und Wasser auf die Sportler. Der Spaß am Laufen, der Teamgedanke und natürlich das gemeinsame Durchhalten und gesunde Ankommen im Ziel standen im Vordergrund. Nach zweijähriger Pause freuen sich alle, bei einer solchen Veranstaltung dabei zu sein!

Ein herzliches Dankeschön gilt nicht nur den 8 Läuferinnen und Läufern aus den unterschiedlichsten Bereichen – Rathaus, Bauhof, Freibad und Erziehungswesen – ein herzlicher Dank gilt auch den kreativen Köpfen der Shirt-Gestaltung!

Die Betriebssportgruppe „Laufen“ der Stadt Lauffen a.N. trainiert natürlich regelmäßig weiter um künftig fester Teilnehmer bei diesem Lauf zu sein.

Text: Jana Heni

„Summspannwerk“ in Lauffen am Neckar

Die Netze BW gestaltet ihr Umspannwerk an der Bahnhofstraße im Westen von Lauffen am Neckar zu einem so genannten „Summspannwerk“ um



Auf freien Flächen zwischen den technischen Anlagen hat das Unternehmen einen insektenfreundlichen Magerrasen angelegt. Der Netzbetreiber will damit einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Denn der Lebensraum der Insekten, die in Ökosystemen viele wichtige Aufgaben übernehmen, schrumpft immer mehr. Um dagegen etwas zu unternehmen, hat die Netze BW eine Kooperation mit dem Netzwerk Blühende Landschaft geschlossen.

Ziel ist es, nach und nach die über 300 Umspannwerke des Unternehmens ökologisch aufzuwerten. So soll in den so genannten „Summspannwerken“ ein reichhaltiges Angebot



für die über 3.000 Schmetterlings-, 500 Wildbienen- und tausende andere Insektenarten Deutschlands geschaffen werden. Mit bis zu 30 bis 60 Pflanzenarten pro zehn Quadratmeter entstehen echte Hotspots der Biodiversität, die für die heimische Insektenwelt Nahrung, Schutz und Rückzugsraum bieten.

An die 40 ihrer Umspannwerke hat die Netze BW bereits entsprechend umgewandelt und jährlich werden es mehr. So sind in diesem Jahr zehn weitere hinzugekommen. Eins davon steht in Lauffen am Neckar.

Mehr Informationen dazu gibt es im Internet: www.netze-bw.de/summspannwerke.

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen: v. l. n. r. hinten: Karen Stiritz, Dorothee Krähmer, Bettina Nagy v. l. n. r. vorne: Gabi Ebner-Schlag, Silvia EiBele

Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.



Vergangenen Freitag konnte nach der Bewegungsstunde das 5-Jährige gefeiert werden.

19. Lauffener Hobby-Künstler-Ausstellung am 29. u. 30. Oktober Noch sind Plätze frei

Nach einer zweijährigen Corona-Zwangspause soll es dieses Jahr wieder eine Hobbykünstler-Ausstellung in der Stadthalle geben. Sie findet am 29. und 30. Oktober statt.

Möchten Sie an der Ausstellung teilnehmen? Noch gibt es freie Plätze. Melden Sie sich bei dem Organisator, Herrn Schenk unter Tel. 07133/965252 oder unter 0172/7143295.

Märchen für Erwachsene im Burgturm Dienstag, 16. August, 19.30 Uhr: Märchen von Afrika



Heide Böhner und die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Dienstag, 16. August, um 19.30 Uhr. Thema sind Märchen von Afrika.

Bei schönem Wetter findet die Märchenstunde im Garten statt.

Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■

Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!

Das „Hölderlin-Quartier“ in Lauffen a.N. – Sonntagsführung am 7. August um 15 Uhr



Hölderlinhaus

Foto: Rolf Bodmer

Gästeführer Klaus Koch macht im Rahmen der „Lauffener Sonntagsführungen“ eine öffentliche Führung über den 1770 in Lauffen am Neckar geborenen Dichter und Philosophen Johann Christian Friedrich Hölderlin. Wesentliche Schwerpunkte der rund einstündigen Führung durch das „Hölderlin-Quartier“ sind die Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, das Hölderlin-Denkmal und von außen das Wohnhaus der Hölderlins – jetzt das „Hölderlinhaus“. An diesen Plätzen werden das Leben und die Dichtkunst von Friedrich Hölderlin nachgezeichnet. Anschließend kann auf „eigene Faust“ das Hölderlinhaus gegen eine geringe Eintrittsgebühr (4 € p. P.) besucht werden. Das Café im Hölderlinhaus hat geöffnet.

Treffpunkt für die öffentliche Führung am Sonntag, 7. August, um 15 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 3 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel.: 01522/7784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Samstag, 13. August: Führung im Lauffener „Städtle“

Diese öffentliche Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmied

hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen.



Oberes Schloss

Foto: Ulrich Seidel

Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathausshof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Samstag, 13. August, um 15 Uhr der Rathausshof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel.: 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de.

Lauffener Stäffelestour am Sonntag, 14. August um 14 Uhr



Foto: Fy

Kultur- und Weinspaziergang in der alten Lauffener Neckarschlinge mit Viererweinprobe, Wasser und schwäbischen Snacks.

Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Lauffen, Kosten: 15 €/Person. Info und Anmeldung: Gudrun Link, Tel. 07135/13409 oder info@weinerlebnis-link.de

„Lauffener Sonntagsführung“ am 14. August um 15 Uhr: Die Regiswindiskirche

Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die Anfänge der Kirche liegen fast 1200 Jahre zurück.

Die Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmied erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau. Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen.



Regiswindiskirche Foto: Günter Gaida aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 14. August startet um 15 Uhr am Eingangportal der Regiswindiskirche, Kirchbergstr., 74348 Lauffen. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel.: 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de. ■

Lauffener Ferienprogramm vom 8. August bis 20. August 2022

Es gibt noch freie Plätze!

Jetzt anmelden und dabei sein!
Für das Lauffener Ferienprogramm 2022 in den Sommerferien sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen. Dank der Vielzahl an Programmpunkten gibt es noch bei vielen Angeboten freie Plätze. Also nichts wie anmelden und bei den Lieblingsaktionen dabei sein!



08.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild

- 08.08. gesprüht* 14–15.30 Uhr
08.08. Taffe Tiger 6–8 Jahre* 16–17 Uhr
08.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 16–17.30 Uhr
09.08. Ein Tag bei der Feuerwehr 9–12 Uhr
09.08. Tennis macht Spaß 14–16 Uhr
09.08. Kids only by BALLance 9–12 Jahre* 17–17.45 Uhr
10.08. Holz-Igel und -Fledermaus bemalen* 14–15.30 Uhr
10.08. Spiele mit Ball, Hand und Fuß 14–16 Uhr
11.08. Puzzle selbst gestalten* 14–15.30 Uhr
12.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
12.08. Spiele Abend in der Bücherei 18.30–21 Uhr
13.08. Ein Tag beim Fischereiverein Lauffen 8–14 Uhr
13.08. Ein Tag bei der DLRG Lauffen a.N.* 9–15 Uhr
13.08. Badminton-Schnupperkurs 14–17 Uhr

- 13.08. Sportabzeichen* 14–17 Uhr
15.08. Filmnacht für Kids und Teenies 18–21.15 Uhr
16.08. Fun Kanutour* 10–13 Uhr
16.08. Stofftasche bemalen* 15–16.30 Uhr
17.08. Bullet-Journal gestalten* 10.30–12.30 Uhr
17.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
17.08. Märchen von Rittern und Burgfäulein 16–18 Uhr
18.08. Puzzle selbst gestalten* 14–15.30 Uhr
18.08. Pixel-Schlüsselanhänger* 16.30–17.30 Uhr
19.08. Ringen + Raufen 16–17.30 Uhr

*Für diese Veranstaltungen fallen Kosten an.

Nähere Informationen zu den Angeboten findet Ihr unter: <https://lauffen.feripro.de>

Open Air Kino

Lauffen am Neckar

Donnerstag, 15. September 2022

Burghof, Rathaus



Monsieur Claude und sein großes Fest

Monsieur Claudes 40. Hochzeitstag steht bevor und auch die reife Liebe will beschworen sein. Claude stellt sich ein romantisches Abendessen à la française vor und ahnt nicht, dass die Tochter still und heimlich sein persönliches Armageddon planen: eine XXL-Familienfeier mit allen Schwiegereltern aus der ganzen Welt, bei der Claude und Marie ihr Eheversprechen erneuern sollen.

Ein Fest der Situationskomik, voller Esprit und Dialogwitz, eine Kinokomödie, wie sie sein muss – mitreißend, sympathisch und vor allem extrem witzig.

Regie: Philippe de Chauveron

Frankreich / 2021 / 98 Min. / FSK: 0

Einlass: ab 18:00 Uhr
Bewirtung: Hofcafé Hölderlinhaus
Beginn: gegen 19:30 Uhr oder bei Einbruch der Dunkelheit

Bei Unwetter werden wir kurzfristig über www.lauffen.de informieren, wo und wann die Veranstaltung stattfindet!

Eintritt: 6 €

Zur Onlinebuchung kommen Sie über den QR-Code, oder über www.lauffen.de/open-air-kino




Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Besuch der Therapiehunde „Dana“ und „Tammy“

„Ja was kommen da für zwei quirlige Hundle zu uns?“ Ein Besuch, der nicht alltäglich ist! Dana und Tammy, die zwei Therapiehunde-Pudel-Damen, kamen mit ihrem Frauchen Heike Burk extra aus Schwäbisch Hall zu uns in die Tagespflege.

Gleich zauberten sie ein Lächeln in die Gesichter unserer Gäste, denn bei so einem treuen (Pudel-)Blick, sind alle Wehwechen wie weggeblasen.

Das Rezept: streicheln, schmusen, Leckerlies austeilen und bei den Späße der Hunde zuschauen und sich freuen. Diese Therapie wirkt immer und tut der Seele gut. Herzlichen Dank für diesen fröhlichen Nachmittag. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Noch ein Gruß an die „Piraten“ vom Senfkorn: Wir wünschen Euch schöne Ferien und einen fröhlichen Schulstart. Ihr seid spitze!!

Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege

lauffen will es wissen! besucht die älteste Stadt nördlich der Alpen

lauffen will es wissen! – on tour

lauffen will es wissen!
wissenschaftstour
organisiert von wolfgang hess

Am Samstag, 1. Oktober 2022 ist lauffen will es wissen erneut on tour. Wir besuchen die bedeutendste keltische Akropolis Europas – die Heuneburg nahe Herbertingen in Oberschwaben.

Die keltische Höhensiedlung, die vom römischen Geschichtsschreiber Herodot Pyrene genannt wurde, ist die älteste Stadt nördlich der Alpen. „Im 6. Jahrhundert vor Christus, als Rom noch ein unbedeutendes Dorf am Tiber war, erreichte sie ihre Blütezeit, was sich auch in sensationellen Grabfunden widerspiegelt“, heißt es in einem Faltblatt des Landes Baden-Württemberg. Wir widmen uns einen vollen Tag den Kelten, unser wissenschaftlicher Experte ist Hannes Wiedmann, der das Lauffener Publikum schon bei den beiden Fahrten zum UNESCO-Welterbe Eiszeitkunst im vergangenen Jahr begeistern konnte. Begleiter im Bus ist der Initiator und Mitorganisator von **lauffen will es wissen**, Wolfgang Hess.

Unser Bus startet am 01.10. pünktlich um 7:30 Uhr von der Busbucht am Kies. Auf der Fahrt zur einstigen Keltenhochburg erläutert Wolfgang Hess die Geographie und Geologie Oberschwabens und gibt eine erste geschichtliche Einordnung in die Zeit der Kelten. Nach Ankunft in Herbertingen-Hundersingen wird die Gruppe



in zwei Hälften geteilt. Eine Hälfte besucht das Keltenmuseum, die andere fährt mit Johannes Wiedmann zum Freilichtmuseum Heuneburg. Dort besuchen wir die Grabhügel Gießübel-Talhau. Anschließend essen wir im Roten Haus in Langenenslingen zu Mittag. Die Speisekarte wird bereits im Bus präsentiert, und die Speisen werden von dort geordert. So können wir ab 14 Uhr die Heuneburg ausgiebig besuchen. Auch dort wird die Gruppe wieder halbiert. Je eine Stunde sind Sie mit unserem wissenschaftlichen Leiter Hannes Wiedmann auf Touren, die anderen gehen auf den großräumigen Gelände in Eigenregie umher oder gehen alternativ Kaffee trinken. Nach einer Stunde wird wieder gewechselt.

Um 16:15 Uhr fahren wir im Bus zum wenige Kilometer entfernten Großgrabhügel Hohmichele auf der Gemarkung Heiligkreuztal der Gemeinde Altheim. Die Besichtigung dort dauert eine knappe Stunde.

Rückfahrt gegen 17:30 Uhr, Ankunft am Kies in Lauffen gegen 20:15 Uhr. Die Reise kostet pro Person nur 49,- € (inklusive Bus, Führungen und Eintritte).

Mindestteilnehmerzahl 25, Höchstteilnehmerzahl 40 Personen. Das Mittagessen ist in diesem Preis nicht inbegriffen. Die Zahlung des Reisepreises ist bei Anmeldung fällig. Eine kostenlose Stornierung ist bis zum 31. August 2022 möglich. Danach ist der volle Reisepreis fällig.

Anmeldungen bitte online über www.lauffen.de/lwew-on-tour oder telefonisch oder per E-Mail bei Sabine Gibler (106-18; GiblerS@lauffen-a-n.de) oder Gerald Rutz (106-13; rutzg@lauffen-a-n.de).

Zur Online-Buchung kommen Sie auch über den QR-Code:



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Baustart Abbiegespur an der B27 am südlichen Ortseingang am 15. August

Ab Ende August Verkehrsbehinderungen auf der Bundesstraße

Zur Entlastung des Knotens und zur Verbesserung des Verkehrsflusses baut die Stadt Lauffen für das Land Baden-Württemberg und den Bund eine ca. 130 m lange Abbiegespur für den Verkehr aus Richtung Heilbronn am südlichen Ortseingang an der B27 gegenüber der Aral-Tankstelle. Durch die Abbiegespur soll der häufig auftretende Rückstau in diesem Bereich

in Richtung Innenstadt/Zabergäu zukünftig deutlich reduziert werden. Die aufwendige Baumaßnahme, in deren Zuge auch eine Lärmschutzwand errichtet wird, dauert bis Jahresende und wird in mehreren Bauphasen abgewickelt. Um die Verkehrsbehinderungen im vertraglichen Rahmen zu halten, soll der Zweirichtungsverkehr auf der B27 größtenteils aufrecht erhalten werden. In zwei Bauphasen Ende August sowie Ende November muss jedoch die Fahrtrichtung Kirchheim auf der B27 für jeweils ca. 2 Wochen gesperrt werden. In dieser Zeit wird der aus Heilbronn kommende Verkehr bereits frühzeitig über Klingenberg und Nordheim

umgeleitet. Der ausfahrende Verkehr aus Lauffen in die B27 wird in dieser Zeit, ampeltechnisch bedingt, über den Hölderlinkreis Richtung Nordheim/Klingenberg umgeleitet. Ab Anfang September (Weinlese) ist die B27 wieder in beiden Fahrtrichtungen offen. Entsprechend werden zur Verkehrsleitung Schilder zur weiträumigen Umfahrung aufgestellt, bzw. Rotkreuzungen auf den Schildern angebracht bei Aufhebung der Sperrung.

Der Fußgängerverkehr über die B27 Kreuzung soll ebenfalls von Mitte August bis Anfang September über die Neckarstraße umgeleitet werden. Es wird falls notwendig über nach-

zubessernde Zeitabläufe berichtet. Für die während der Bauzeit eintretenden Verkehrsbehinderungen wird bereits jetzt um Verständnis gebeten.

Landratsamt Heilbronn

Das Landratsamt informiert: Sicher und günstig nach Hause FiftyFifty-Taxi

Der Landkreis Heilbronn bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, an Wochenenden und Feiertagen außerhalb der Betriebszeiten des ÖPNV sicher an ihr Ziel zu gelangen. Deshalb übernimmt er die Hälfte des Fahrpreises des Taxis.



von links nach rechts:
BM Waldenberger;
Sachgebietsleiterin
Fr. Christ; Amtsleiterin
Fr. Böhm-Lemke;
Jugendratsvorsitzender
Link; Projektverantwortlicher
Herr Heimberger;
Herr Mietzner beim
Vorgespräch zur
Testphase vor den
Sommerferien letztes
Jahr

Nach einer erfolgreichen Testphase in den Sommerferien 2021 mit Jugendlichen aus Lauffen a.N. und Unterstützung des Jugendratsvorsitzenden Silas Link kann das neue Angebot zum seit den Herbstferien 2021 nun landkreisweit angeboten werden. Das Mobilitätsangebot richtet sich an 16- bis 25-Jährige und ist an Wochenenden und Feiertagen zwischen 0 Uhr und 6 Uhr nutzbar. Dafür wurde eine spezielle App entwickelt, die sich junge Leute einfach und kostenlos im App Store oder Play Store auf ihre Handys herunterladen können. Über die in der FiftyFifty-App hinterlegten Daten kann dann ein Taxi bestellt werden. Bei Fahrtbeginn wird in der App eine neue Fahrt angelegt und schon kann es losgehen. Am Ende der Fahrt wird dann der QR-Code des Taxis eingescannt, die Anzahl der Mitfahrenden sowie der Preis eingetragen und nur die Hälfte des Fahrpreises bezahlt. Die andere Hälfte übernimmt der Landkreis. Voraussetzung für die Nutzung ist ein Wohnsitz im Landkreis Heilbronn. Möglich sind Fahrten ab einer Mindestdistanz von

3 km, die maximale Entfernung beträgt 50 km.

Das FiftyFifty-Taxi bringt neben dem günstigen Taxifahren noch weitere Vorteile mit sich: Es trägt zur Verkehrssicherheit bei und verschafft den Eltern sorglosere Nächte, da die Jugendlichen mit dem Taxi direkt zu ihrem Ziel oder zur Haustür gebracht werden.

Öffentliche Bekanntmachung: Redaktionsstatut für Veröffentlichungen im Lauffener Bote print/online

Der Gemeinderat hat in der Gemeinderatssitzung am 11.05.2022 über ein Redaktionsstatut für Veröffentlichungen im Lauffener Bote print/online, abgestimmt und dieses einstimmig beschlossen.

Das Redaktionsstatut kann über die Webseite der Stadt Lauffen a.N. online, entweder über das Ortsrecht oder über die Amtlichen Bekanntmachungen abgerufen werden.

Öffentliche Bekanntmachung: Neue Gebührensatzung für die städtischen Kindertageseinrichtungen und das Freibad Ulrichsheide

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 13.07.2022 wurde die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder neugefasst und am 27.07.2022 online bekanntgemacht. Der Gemeinderat beschloss am 13.07.2022 auch eine Neufassung der Bade- und Gebührenordnung des

Freibads Ulrichsheide. Die neue Gebührenordnung des Freibads wurde auch am 27.07.2022 online bekanntgemacht.

Beide Satzungen können über die Webseite der Stadt Lauffen a.N. online, entweder über das Ortsrecht oder über die Amtlichen Bekanntmachungen abgerufen werden.

Müllmarken und Banderolen

Bitte beachten Sie, dass von Montag, 15. August bis einschl. Samstag, 27. August, keine Müllmarken und Banderolen in Lauffen a.N. vor Ort erhältlich sind. Die Buchhandlung Grünzweig hat in dieser Zeit Betriebsferien. Bitte besorgen Sie sich dort rechtzeitig vorher Marken oder Banderolen, Säcke u. ä. Ansonsten können Sie diese auch online unter <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de> bestellen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 26.07. bis 01.08.2022

Auswärtsgeburt:

Kian David Biehler, Eltern: Ina Hagenmaier und Andreas Biehler, Lauffen am Neckar, Hölderlinstraße 20.

Eheschließungen:

Alessandra Russo und Giuseppe Abbate, Lauffen am Neckar, Karlstraße 13.

Julia Wohlschies und Jens Mario Löbe, Brackenheim, Schulgasse 15.

Maria Fritz und Gianni Fantaguzzi, Lauffen am Neckar, Klosterstraße 12.

Sterbefall:

Michele Frisoli, Lauffen am Neckar, Nahe Weinbergstraße 26.

Renate Schmidt, Lauffen am Neckar, La Ferté-Bernard-Str. 20.

Emilie Haug, Lauffen am Neckar, Amsehweg 5.

ALTERSJUBILARE

vom 05.08. bis 11.08.2022

05.08.1941 Heinz Erwin Fröhlich, Gradmannstraße 44, 81 Jahre

05.08.1951 Ingrid Conrad, Wilhelmstraße 17, 71 Jahre

06.08.1941 Gislinde Brigitte Mönch, Eugenstraße 8, 81 Jahre

07.08.1948 Sonja Fleischhauer, Stuttgarter Straße 21, 74 Jahre

07.08.1950 Ursula Kirchner, Wielandstraße 25, 72 Jahre

09.08.1950 Rudolf Otto Dankel, Im Schönblick 29/1, 72 Jahre

10.08.1942 Herbert Heinrich Egen, Mittlere Straße 16, 80 Jahre

11.08.1950 Otto Eugen Hahn, Neckarstraße 15, 72 Jahre